Raiffeisen Capital Management

Raiffeisen-HealthCare-Aktien

Rechenschaftsbericht

Rechnungsjahr 01.06.2018 – 31.05.2019

Hinweis:

Der Bestätigungsvermerk wurde von der KPMG Austria GmbH nur für die unverkürzte deutschsprachige Fassung erteilt.

Inhaltsverzeichnis

Allgemeine Fondsdaten ... 3
Fondscharakteristik ... 3
Rechtlicher Hinweis ... 4
Fondsdetails ... 5
Umlaufende Anteile ... 6
Entwicklung des Fondsvermögens und Ertragsrechnung ... 7
Wertentwicklung im Rechnungsjahr (Fonds-Performance) ... 7
Entwicklung des Fondsvermögens in EUR ... 8
Fondsergebnis in EUR ... 9
A. Realisiertes Fondsergebnis ... 9
B. Nicht realisiertes Kursergebnis ... 9
C. Ertragsausgleich ... 10
Kapitalmarktbericht ... 11
Bericht zur Anlagepolitik des Fonds ... 12
Zusammensetzung des Fondsvermögens in EUR ... 13
Vermögensaufstellung in EUR per 31.05.2019 ... 14
Berechnungsmethode des Gesamtrisikos ... 20
An Mitarbeiter der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. gezahlte Vergütungen in EUR (Geschäftsjahr 2018 der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.) ... 20
Bestätigungsvermerk ... 23
Steuerliche Behandlung ... 26
Fondsbestimmungen ... 27
Anhang ... 34

Bericht über das Rechnungsjahr vom 01.06.2018 bis 31.05.2019

Allgemeine Fondsdaten

ISIN	Tranche	Ertragstyp	Währung	Auflagedatum
AT0000714274	Raiffeisen-HealthCare-Aktien (R) A	Ausschüttung	EUR	18.04.2001
AT0000A1U651	Raiffeisen-HealthCare-Aktien (RZ) A	Ausschüttung	EUR	03.04.2017
AT0000714282	Raiffeisen-HealthCare-Aktien (R) T	Thesaurierung	EUR	18.04.2001
AT0000A1U644	Raiffeisen-HealthCare-Aktien (RZ) T	Thesaurierung	EUR	03.04.2017
AT0000712716	Raiffeisen-HealthCare-Aktien (R) VTA	Vollthesaurierung Ausland	EUR	29.10.2002
AT0000A1U669	Raiffeisen-HealthCare-Aktien (RZ) VTA	Vollthesaurierung Ausland	EUR	03.04.2017

Fondscharakteristik

Fondswährung	EUR
Rechnungsjahr	01.06. – 31.05.
Ausschüttungs- / Auszahlungs- / Wieder-veranlagungstag	16.08.
Fondsbezeichnung	Investmentfonds gemäß § 2 InvFG (OGAW)
effektive Verwaltungsgebühr des Fonds	R-Tranche (EUR): 2,000 % RZ-Tranche (EUR): 1,000 %
Depotbank	Raiffeisen Bank International AG
Verwaltungsgesellschaft	Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. Mooslackengasse 12, A-1190 Wien Tel. +43 1 71170-0 Fax +43 1 71170-761092 www.rcm.at Firmenbuchnummer: 83517 w
Fondsmanagement	Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Abschlussprüfer	KPMG Austria GmbH

Rechtlicher Hinweis

Die verwendete Software rechnet mit mehr als den angezeigten zwei Kommastellen. Durch weitere Berechnungen mit ausgewiesenen Ergebnissen können geringfügige Abweichungen nicht ausgeschlossen werden.

Der Wert eines Anteiles ergibt sich aus der Teilung des Gesamtwertes des Investmentfonds einschließlich der Erträgnisse durch die Zahl der Anteile. Der Gesamtwert des Investmentfonds ist aufgrund der jeweiligen Kurswerte der zu ihm gehörigen Wertpapiere, Geldmarktinstrumente und Bezugsrechte zuzüglich des Wertes der zum Fonds gehörenden Finanzanlagen, Geldbeträge, Guthaben, Forderungen und sonstigen Rechte abzüglich Verbindlichkeiten, von der Depotbank zu ermitteln.

Das Nettovermögen wird nach folgenden Grundsätzen ermittelt:

a) Der Wert von Vermögenswerten, welche an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt werden, wird grundsätzlich auf der Grundlage des letzten verfügbaren Kurses ermittelt.

b) Sofern ein Vermögenswert nicht an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird oder sofern für einen Vermögenswert, welcher an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird, der Kurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, wird auf die Kurse zuverlässiger Datenprovider oder alternativ auf Marktpreise gleichartiger Wertpapiere oder andere anerkannte Bewertungsmethoden zurückgegriffen.

Sehr geehrte Anteilsinhaber!

Die Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. erlaubt sich den Rechenschaftsbericht des Raiffeisen-HealthCare-Aktien für das Rechnungsjahr vom 01.06.2018 bis 31.05.2019 vorzulegen. Dem Rechnungsabschluss wurde die Preisberechnung vom 31.05.2019 zu Grunde gelegt.

Fondsdetails

	31.05.2017	31.05.2018	31.05.2019
Fondsvermögen gesamt in EUR	76.795.458,70	77.987.062,14	86.490.558,19
errechneter Wert / Ausschüttungsanteile (R) (AT0000714274) in EUR	178,42	173,08	184,22
Ausgabepreis / Ausschüttungsanteile (R) (AT0000714274) in EUR	187,34	181,73	193,43
errechneter Wert / Ausschüttungsanteile (RZ) (AT0000A1U651) in EUR	99,71	99,91	107,43
Ausgabepreis / Ausschüttungsanteile (RZ) (AT0000A1U651) in EUR	99,71	99,91	107,43
errechneter Wert / Thesaurierungsanteile (R) (AT0000714282) in EUR	198,74	196,45	211,79
Ausgabepreis / Thesaurierungsanteile (R) (AT0000714282) in EUR	208,68	206,27	222,38
errechneter Wert / Thesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A1U644) in EUR	99,71	99,77	108,55
Ausgabepreis / Thesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A1U644) in EUR	99,71	99,77	108,55
errechneter Wert / Vollthesaurierungsanteile (R) (AT0000712716) in EUR	202,47	201,56	218,02
Ausgabepreis / Vollthesaurierungsanteile (R) (AT0000712716) in EUR	212,59	211,64	228,92
errechneter Wert / Vollthesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A1U669) in EUR	99,71	100,25	109,53
Ausgabepreis / Vollthesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A1U669) in EUR	99,71	100,25	109,53

	16.08.2018	16.08.2019
Ausschüttung / Anteil (R) (A) EUR	3,0000	6,0000
Ausschüttung / Anteil (RZ) (A) EUR	1,7300	3,7500
Auszahlung / Anteil (R) (T) EUR	0,7168	2,7496
Auszahlung / Anteil (RZ) (T) EUR	0,4405	1,5657
Wiederveranlagung / Anteil (R) (T) EUR	2,7342	13,1737
Wiederveranlagung / Anteil (RZ) (T) EUR	2,0097	7,6198
Wiederveranlagung / Anteil (R) (VTA) EUR	3,5383	16,3823
Wiederveranlagung / Anteil (RZ) (VTA) EUR	2,7310	9,2730

Die Auszahlung der Ausschüttung erfolgt kostenlos bei den Zahlstellen des Fonds. Die Begleichung der Auszahlung wird von den depotführenden Banken vorgenommen.

Umlaufende Anteile

	Umlaufende Anteile am 31.05.2018	Absätze	Rücknahmen	Umlaufende Anteile am 31.05.2019
AT0000714274 (R) A	35.864,780	8.210,527	-2.488,865	41.586,442
AT0000A1U651 (RZ) A	5.206,724	1.443,520	-403,042	6.247,202
AT0000714282 (R) T	221.991,533	63.461,421	-62.789,420	222.663,534
AT0000A1U644 (RZ) T	29.908,881	22.260,718	-4.878,746	47.290,853
AT0000712716 (R) VTA	122.356,733	39.946,509	-43.672,418	118.630,824
AT0000A1U669 (RZ) VTA	10,000	0,000	0,000	10,000
Gesamt umlaufende Anteile				**436.428,855**

Entwicklung des Fondsvermögens und Ertragsrechnung

Wertentwicklung im Rechnungsjahr (Fonds-Performance)

Ausschüttungsanteile (R) (AT0000714274)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	173,08
Ausschüttung am 16.08.2018 (errechneter Wert: EUR 188,03) in Höhe von EUR 3,0000, entspricht 0,015955 Anteilen	
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	184,22
Gesamtwert inkl. durch Ausschüttung erworbener Anteile (1,016 x 184,22)	187,16
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	14,08
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	**8,13**

Ausschüttungsanteile (RZ) (AT0000A1U651)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	99,91
Ausschüttung am 16.08.2018 (errechneter Wert: EUR 108,78) in Höhe von EUR 1,7300, entspricht 0,015904 Anteilen	
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	107,43
Gesamtwert inkl. durch Ausschüttung erworbener Anteile (1,0159 x 107,43)	109,14
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	9,23
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	**9,24**

Thesaurierungsanteile (R) (AT0000714282)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	196,45
Auszahlung am 16.08.2018 (errechneter Wert: EUR 216,14) in Höhe von EUR 0,7168, entspricht 0,003316 Anteilen	
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	211,79
Gesamtwert inkl. durch Auszahlung erworbener Anteile (1,0033 x 211,79)	212,49
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	16,04
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	**8,17**

Thesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A1U644)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	99,77
Auszahlung am 16.08.2018 (errechneter Wert: EUR 109,93) in Höhe von EUR 0,4405, entspricht 0,004007 Anteilen	
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	108,55
Gesamtwert inkl. durch Auszahlung erworbener Anteile (1,004 x 108,55)	108,98
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	9,21
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	**9,24**

Vollthesaurierungsanteile (R) (AT0000712716)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	201,56
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	218,02
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	16,46
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	**8,17**

Vollthesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A1U669)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	100,25
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	109,53
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	9,28
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	**9,26**

Die Berechnung der Wertentwicklung erfolgt unter Annahme gänzlicher Wiederveranlagung von ausgeschütteten bzw. ausgezahlten Beträgen zum errechneten Wert am Ausschüttungs- bzw. Auszahlungstag.

Die Anteilswertermittlung durch die Depotbank erfolgt getrennt je Anteilscheinklasse. Die Jahresperformancewerte der einzelnen Anteilscheinklassen können voneinander abweichen.

Die Performance wird von der Raiffeisen KAG entsprechend der OeKB-Methode, basierend auf Daten der Depotbank, berechnet (bei der Aussetzung der Auszahlung des Rückgabepreises unter Rückgriff auf allfällige, indikative Werte). Bei der Berechnung der Wertentwicklung werden individuelle Kosten, und zwar der Ausgabeaufschlag (maximal 5,00 % des investierten Betrages) bzw. ein allfälliger Rücknahmeabschlag (maximal 0,00 % des verkauften Betrages), nicht berücksichtigt. Diese wirken sich bei Berücksichtigung in Abhängigkeit der konkreten Höhe entsprechend mindernd auf die Wertentwicklung aus. Performanceergebnisse der Vergangenheit lassen keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung des Fonds zu.

Entwicklung des Fondsvermögens in EUR

Fondsvermögen am 31.05.2018 (415.338,651 Anteile)		**77.987.062,14**
Ausschüttung am 16.08.2018 (EUR 3,0000 x 37.550,128 Ausschüttungsanteile (R) (AT0000714274))		-112.650,38
Ausschüttung am 16.08.2018 (EUR 1,7300 x 5.523,195 Ausschüttungsanteile (RZ) (AT0000A1U651))		-9.555,13
Auszahlung am 16.08.2018 (EUR 0,7168 x 223.866,232 Thesaurierungsanteile (R) (AT0000714282))		-160.467,32
Auszahlung am 16.08.2018 (EUR 0,4405 x 32.396,237 Thesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A1U644))		-14.270,54
Ausgabe von Anteilen	26.377.290,63	
Rücknahme von Anteilen	-23.712.380,34	
Anteiliger Ertragsausgleich	-69.636,65	2.595.273,64
Fondsergebnis gesamt		**6.205.165,78**
Fondsvermögen am 31.05.2019 (436.428,855 Anteile)		**86.490.558,19**

Fondsergebnis in EUR

A. Realisiertes Fondsergebnis

Ordentliches Fondsergebnis		
Erträge (ohne Kursergebnis)		
Zinsenerträge	-0,04	
Erträge aus Wertpapierleihegeschäften	9.182,41	
Zinsenaufwendungen (inkl. negativer Habenzinsen)	-1.617,26	
Dividendenerträge (inkl. Dividendenäquivalent)	1.226.446,62	
		1.234.011,73
Aufwendungen		
Verwaltungsgebühren	-1.665.492,19	
Depotbankgebühren / Gebühren der Verwahrstelle	-78.882,92	
Abschlussprüferkosten	-5.926,52	
Kosten für Steuerberatung / steuerliche Vertretung	-4.480,00	
Depotgebühr	-34.408,31	
Publizitäts-, Aufsichtskosten	-12.927,30	
Kosten im Zusammenhang mit Auslandsvertrieb [1]	-285,26	
Kosten für Berater und sonstige Dienstleister	-3.153,37	
Researchkosten	-37.669,22	
		-1.843.225,09
Ordentliches Fondsergebnis (exkl. Ertragsausgleich)		**-609.213,36**
Realisiertes Kursergebnis		
Realisierte Gewinne aus Wertpapieren	7.723.847,81	
Realisierte Verluste aus Wertpapieren	-627.498,34	
Realisiertes Kursergebnis (exkl. Ertragsausgleich)		**7.096.349,47**
Realisiertes Fondsergebnis (exkl. Ertragsausgleich)		**6.487.136,11**

B. Nicht realisiertes Kursergebnis

Veränderung des nicht realisierten Kursergebnisses	-320.395,20	
Veränderung der Dividendenforderungen	-31.211,78	
		-351.606,98

1 Kosten im Zusammenhang mit Auslandsvertrieb, die bis zum September 2018 angefallen sind, können in der Position Publizitäts-, Aufsichtskosten sein.

C. Ertragsausgleich

Ertragsausgleich für Erträge des Rechnungsjahres	69.636,65	
		69.636,65

Fondsergebnis gesamt	**6.205.165,78**

Das Ergebnis des Rechnungsjahres beinhaltet explizit ausgewiesene Transaktionskosten (inkl. externe transaktionsbezogene Kosten, siehe Prospekt Abschnitt II, Pkt. 15, Unterpunkt a) Transaktionskosten) in Höhe von 80.511,77 EUR.

Kapitalmarktbericht

Nach einem sehr schwachen Schlussquartal der Aktienmärkte 2018 erholten sich die Aktienkurse seit Jahresbeginn. Vor allem ein überraschender Kurswechsel der US-Notenbank (Fed) trieb sie stark nach oben. Neuer fiskalischer und geldpolitischer Stimulus in China und eine zum Jahreswechsel extrem negative Investorenstimmung lieferten zusätzlichen Treibstoff für die Kursrally. Einige der Belastungsfaktoren, die im vergangenen Jahr die Aktienmärkte nach unten gezogen hatten, bestehen aber vorerst weiter und sie drückten im Mai spürbar auf die Kurse. Zu nennen sind hier vor allem ein abgeschwächtes globales Wachstum, Handelskonflikte und das Risiko einer nachlassenden Dynamik bei den Unternehmensgewinnen. Die meisten Anleihemärkte verzeichneten 2018 eine negative Wertentwicklung, speziell jene in den Schwellenländern. Im neuen Jahr beflügelte der Kurswechsel der Fed auch die weltweiten Anleihemärkte, vor allem Anleihen aus den Schwellenländern sowie Unternehmensanleihen niedrigerer Bonität. In der Eurozone waren die Bewegungen auf den Anleihemärkten sowohl nach unten als auch nach oben weniger stark ausgeprägt. Auch hier holten Unternehmensanleihen im heurigen Jahr die Wertverluste des Vorjahres aber schon wieder mehr als auf. Staatsanleihen zeigten sich in den letzten Monaten ebenfalls sehr freundlich. Sie profitierten vom veränderten geldpolitischen Umfeld und einem schwächeren Wachstums- und Inflationsausblick. Auf den Rohstoffmärkten erholten sich die Notierungen im 1. Quartal nach einem schwachen Vorjahr, speziell der Ölpreis. Der eingetrübte globale Wachstumsausblick und die eskalierenden Handelskonflikte setzten den meisten Rohstoffen im 2. Quartal aber schon wieder zu. Der Goldpreis profitierte hingegen zuletzt von Zinssenkungserwartungen in den USA und von fallenden Realrenditen. Der US-Dollar war 2018 im Aufwind, sowohl gegenüber Schwellenländer-Währungen als auch gegenüber dem Euro. Letzterer tendiert bisher auch im neuen Jahr etwas schwächer. Die US-Notenbank hob zuletzt im Dezember 2018 den Leitzins an. Mit 2,25-2,5 % liegt er historisch noch immer sehr niedrig und nahe der aktuellen Inflationsrate. Zudem baut die Fed ihre gewaltigen Anleihebestände schrittweise ab. Seit Oktober 2017 hat sie ihre Bilanzsumme um rund 14 % (ca. 600 Milliarden Dollar) reduziert. In Reaktion auf die starken Kursrückgänge auf den US-Aktienmärkten sowie auf etwas schwächere Konjunkturdaten verkündete die Fed zu Jahresbeginn überraschend ein Pausieren ihrer Zinsanhebungen. Jüngst stellte sie sogar Zinssenkungen in Aussicht. Sie wird auch den Bilanzabbau bereits im kommenden September beenden, weit früher als ursprünglich erwartet. Beides scheint zu bestätigen, dass trotz des noch immer sehr niedrigen Zinsniveaus der Zinserhöhungsspielraum der US-Notenbank erheblich geringer sein könnte als in der Vergangenheit. Im Gegensatz zur US-Notenbank behält die Europäische Zentralbank (EZB) ihre ultralockere Geldpolitik mit Negativzinsen noch bei. Etwaige Leitzinserhöhungen hat sie auf frühestens 2020 verschoben. Zuletzt deutete sie sogar schon wieder mögliche neue Lockerungen an. In Japan sind Zinsanhebungen weiterhin überhaupt kein Thema. Die beispiellos lockere Geldpolitik der großen Notenbanken in den letzten zehn Jahren widerspiegelte eine ausgeprägte weltwirtschaftliche Wachstumsschwäche. Obwohl viele Regionen gegenwärtig wieder recht robust wachsen, ist eine geldpolitische Wende zuletzt wieder in die Ferne gerückt. Das Renditeniveau ist im historischen Vergleich fast überall auf der Welt sehr tief. Ein Rekordvolumen an Anleihen von über 10 Billionen Euro notiert gar mit negativen Renditen, darunter rund die Hälfte aller europäischen Staatsanleihen. Diese niedrigen Anleiherenditen in den großen Wirtschaftsblöcken haben die Aktienkurse bislang stark unterstützt. Gleichwohl sind einige Aktienmärkte, speziell jene in den USA, inzwischen recht ambitioniert bewertet. Sie sind damit anfällig für weitere Korrekturen, insbesondere falls es keine Einigungen bei den Handelskonflikten geben sollte. Das Finanzmarktumfeld bleibt herausfordernd und könnte in den kommenden Monaten weitere größere Kursschwankungen bei nahezu allen Assetklassen bereithalten. Aktuell überwiegen für die meisten Vermögenswerte dabei noch die positiven Faktoren.

Bericht zur Anlagepolitik des Fonds

Der Fonds konnte im Berichtszeitraum einen Wertzuwachs von 8,17 % (R-Tranche) erzielen. In dieser Performance sind auch leichte Währungsgewinne enthalten, da der Euro im Berichtszeitraum sowohl gegenüber dem US-Dollar als auch gegenüber dem Schweizer Franken leicht abwertete.
Der Gesundheitssektor konnte von einer Sektorrotation vieler Investoren in defensive Sektoren profitieren. Obwohl die nächsten Präsidentschaftswahlen in den USA erst im Herbst 2020 stattfinden, hat die negative Rhetorik der US-Politik gegenüber dem Gesundheitssektor in den vergangenen Monaten wieder etwas zugenommen. Obwohl der Preisdruck im Gesundheitssektor weiterhin hoch ist, können für innovative Produkte, die eine deutliche Verbesserung des bisherigen Behandlungsstandards bieten, attraktive Preise erzielt werden. Auf dem US-Markt können weiterhin höhere Preise erzielt werden als in Europa oder Japan.

Der Fonds veranlagt in eine Vielzahl von unterschiedlichen Unternehmen im Gesundheitssektor. Neben Pharma-und Biotechnologieunternehmen sind dies auch Aktien aus den Bereichen Medizintechnologie, Healthcaresoftware-unternehmen, Laborausrüstern, Gesundheitsversicherern, Kontraktforschungs-und Diagnostikunternehmen.

Im Berichtszeitraum wurden die Aktien der Medizintechnikunternehmen Danaher, Livanova und Siemens Healthineers, des Kontraktforschungsunternehmens Icon, der Biotechnologiewerte Galapagos, Intercept und Nektar Therapeutics und des Gesundheitsversicherers Humana neu in den Fonds aufgenommen.
Verkauft wurden hingegen die Aktien des Generikaunternehmens Mylan, des Medtechunternehmens Stryker, der Spitalsausstatter Coloplast und Convatec, des Pharmaunternehmens Bristol-Myers, der Biotechunternehmen Genmab und Bluebird Bio, des Spitalsbetreibers HCA Healthcare und der Gesundheitsversicherer Cigna und Centene.

Zum Berichtsstichtag bestanden die größten Ländergewichtungen in den USA, gefolgt von der Schweiz und Deutschland.

Um Zusatzerträge zu erwirtschaften, wurden Wertpapierleihegeschäfte getätigt.

Zusammensetzung des Fondsvermögens in EUR

Allfällige Abweichungen beim Kurswert sowie beim Anteil am Fondsvermögen ergeben sich aus Rundungsdifferenzen.

OGAW bezieht sich auf Anteile an einem Organismus zur gemeinsamen Veranlagung in Wertpapieren

§ 166 InvFG bezieht sich auf Anteile an Investmentfonds in der Form von "Anderen Sondervermögen"

§ 166 Abs 1 Z 2 InvFG bezieht sich auf Anteile an Spezialfonds

§ 166 Abs 1 Z 3 InvFG bezieht sich auf Anteile an Organismen für gemeinsame Anlagen gemäß § 166 Abs. 1 Z 3 InvFG (beispielsweise Alternative Investments/Hedgefonds)

§ 166 Abs 1 Z 4 InvFG bezieht sich auf Anteile an Immobilienfonds

Wertpapierart	OGAW/§ 166	Währung	Kurswert in EUR	Anteil am Fondsvermögen
Aktien		CHF	8.321.760,91	9,62 %
Aktien		DKK	2.191.108,05	2,53 %
Aktien		EUR	8.386.785,70	9,70 %
Aktien		GBP	2.373.011,03	2,74 %
Aktien		JPY	2.045.137,82	2,36 %
Aktien		USD	60.100.602,07	69,49 %
Summe Aktien			**83.418.405,58**	**96,45 %**
Bezugsrechte		EUR	0,00	0,00 %
Summe Bezugsrechte			**0,00**	**0,00 %**
Summe Wertpapiervermögen			**83.418.405,58**	**96,45 %**
Bankguthaben/-verbindlichkeiten				
Bankguthaben/-verbindlichkeiten in Fondswährung			3.134.407,37	3,62 %
Summe Bankguthaben/-verbindlichkeiten			**3.134.407,37**	**3,62 %**
Abgrenzungen				
Zinsenansprüche (aus Wertpapieren und Bankguthaben)			-729,12	-0,00 %
Dividendenforderungen			111.670,93	0,13 %
Summe Abgrenzungen			**110.941,81**	**0,13 %**
Sonstige Verrechnungsposten				
Diverse Gebühren			-173.196,56	-0,20 %
Summe Sonstige Verrechnungsposten			**-173.196,56**	**-0,20 %**
Summe Fondsvermögen			**86.490.558,19**	**100,00 %**

Vermögensaufstellung in EUR per 31.05.2019

Die bei den Wertpapieren angeführten Jahreszahlen beziehen sich jeweils auf Emissions- sowie Tilgungszeitpunkt, wobei ein allfälliges vorzeitiges Tilgungsrecht des Emittenten nicht ausgewiesen wird.

Die mit "Y" gekennzeichneten Wertpapiere weisen auf eine offene Laufzeit hin (is perpetual). Der Kurs von Devisentermingeschäften wird in der entsprechenden Gegenwährung zur Währung angegeben.

Allfällige Abweichungen beim Kurswert sowie beim Anteil am Fondsvermögen ergeben sich aus Rundungsdifferenzen.

OGAW bezieht sich auf Anteile an einem Organismus zur gemeinsamen Veranlagung in Wertpapieren

§ 166 InvFG bezieht sich auf Anteile an Investmentfonds in der Form von "Anderen Sondervermögen"

§ 166 Abs 1 Z 2 InvFG bezieht sich auf Anteile an Spezialfonds

§ 166 Abs 1 Z 3 InvFG bezieht sich auf Anteile an Organismen für gemeinsame Anlagen gemäß § 166 Abs. 1 Z 3 InvFG (beispielsweise Alternative Investments/Hedgefonds)

§ 166 Abs 1 Z 4 InvFG bezieht sich auf Anteile an Immobilienfonds

Wertpapierart	OGAW/§ 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung		Währung	Bestand Stk./Nom.	Käufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Verkäufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Pool-/ ILB-Faktor	Kurs	Kurswert in EUR	Anteil am Fondsvermögen
Aktien		CH0432492467	ALCON INC ALC		CHF	7.020	7.020			58,600000	366.592,70	0,42 %
Aktien		CH0013841017	LONZA GROUP AG-REG LONN		CHF	3.200	3.200			310,000000	884.017,29	1,02 %
Aktien		CH0012005267	NOVARTIS AG-REG NOVN		CHF	35.100	7.100			86,920000	2.718.791,61	3,14 %
Aktien		CH0012032048	ROCHE HOLDING AG-GENUSSCHEIN ROG		CHF	18.500	8.100	4.100		264,000000	4.352.359,31	5,03 %
Aktien		DK0060534915	NOVO NORDISK A/S-B NOVOB		DKK	52.000	2.000			314,700000	2.191.108,05	2,53 %
Aktien		DE000BAY0017	BAYER AG-REG BAYN		EUR	15.164	1.764			54,300000	823.405,20	0,95 %
Aktien		BE0974281132	BIOCARTIS NV BCART		EUR	52.600	12.600			11,040000	580.704,00	0,67 %
Aktien		DE0005664809	EVOTEC SE EVT		EUR	20.800	800			22,380000	465.504,00	0,54 %
Aktien		DE0005785802	FRESENIUS MEDICAL CARE AG & FME		EUR	13.000	500			65,980000	857.740,00	0,99 %
Aktien		DE0005785604	FRESENIUS SE & CO KGAA FRE		EUR	16.100	600			46,105000	742.290,50	0,86 %
Aktien		BE0003818359	GALAPAGOS NV GLPG		EUR	5.000	5.000			103,300000	516.500,00	0,60 %
Aktien		ES0171996087	GRIFOLS SA GRF		EUR	31.200	1.200			23,270000	726.024,00	0,84 %
Aktien		BE0003766806	ION BEAM APPLICATIONS IBAB		EUR	8.800	300			14,750000	129.800,00	0,15 %
Aktien		NL0000009538	KONINKLIJKE PHILIPS NV PHIA		EUR	22.900	22.900			35,940000	823.026,00	0,95 %
Aktien		DE0006599905	MERCK KGAA MRK		EUR	5.200	200	1.000		87,800000	456.560,00	0,53 %
Aktien		FR0000120578	SANOFI SAN		EUR	20.400	14.300	13.900		73,190000	1.493.076,00	1,73 %
Aktien		DE000SHL1006	SIEMENS HEALTHINEERS AG SHL		EUR	21.800	21.800			35,420000	772.156,00	0,89 %
Aktien		GB0009895292	ASTRAZENECA PLC AZN		GBP	18.700	700	14.000		58,620000	1.240.529,62	1,43 %
Aktien		GB0009252882	GLAXOSMITHKLINE PLC GSK		GBP	65.100	5.100	65.000		15,372000	1.132.481,41	1,31 %
Aktien		JP3942400007	ASTELLAS PHARMA INC 4503		JPY	55.700	2.200			1.473,000000	671.364,67	0,78 %
Aktien		JP3347200002	SHIONOGI & CO LTD 4507		JPY	18.100	700			5.965,000000	883.465,44	1,02 %
Aktien		JP3398000004	SUZUKEN CO LTD 9987		JPY	5.590	200			6.650,000000	304.182,34	0,35 %
Aktien		JP3463000004	TAKEDA PHARMACEUTICAL CO LTD 4502		JPY	6.000	200			3.791,000000	186.125,37	0,22 %
Aktien		US0028241000	ABBOTT LABORATORIES ABT		USD	45.800	1.800			76,520000	3.149.791,94	3,64 %
Aktien		US00287Y1091	ABBVIE INC ABBV		USD	20.800	800	10.000		77,610000	1.450.849,77	1,68 %
Aktien		US0153511094	ALEXION PHARMACEUTICALS INC ALXN		USD	11.400	3.400			120,490000	1.234.517,59	1,43 %
Aktien		IE00BY9D5467	ALLERGAN PLC AGN		USD	11.400	2.400			122,420000	1.254.292,01	1,45 %
Aktien		US02043Q1076	ALNYLAM PHARMACEUTICALS INC ALNY		USD	6.200	200			68,710000	382.871,52	0,44 %
Aktien		US0311621009	AMGEN INC AMGN		USD	14.800	3.000	5.500		169,040000	2.248.498,63	2,60 %
Aktien		US0718131099	BAXTER INTERNATIONAL INC BAX		USD	37.500	5.500			74,370000	2.506.515,98	2,90 %
Aktien		US0758871091	BECTON DICKINSON AND CO BDX		USD	7.300	300			237,200000	1.556.248,60	1,80 %

Wertpapierart	OGAW/§ 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung		Währung	Bestand Stk./Nom.	Käufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Verkäufe	Pool-/ ILB-Faktor	Kurs	Kurswert in EUR	Anteil am Fondsvermögen
Aktien		US09062X1037	BIOGEN INC BIIB		USD	6.700	300			223,780000	1.347.527,08	1,56 %
Aktien		US09061G1013	BIOMARIN PHARMACEUTICAL INC BMRN		USD	10.400	400			83,380000	779.357,39	0,90 %
Aktien		US1011371077	BOSTON SCIENTIFIC CORP BSX		USD	60.600	12.600	7.000		38,440000	2.093.617,94	2,42 %
Aktien		US1510201049	CELGENE CORP CELG		USD	18.000	9.900	5.900		94,570000	1.529.915,07	1,77 %
Aktien		US1567821046	CERNER CORP CERN		USD	18.700	700			70,320000	1.181.848,74	1,37 %
Aktien		US2166484020	COOPER COS INC/THE COO		USD	4.200	4.200			286,440000	1.081.245,67	1,25 %
Aktien		US2358511028	DANAHER CORP DHR		USD	8.300	8.300			132,440000	987.958,48	1,14 %
Aktien		US2681582019	DYNAVAX TECHNOLOGIES CORP DVAX		USD	13.370	500			4,970000	59.721,30	0,07 %
Aktien		US5324571083	ELI LILLY & CO LLY		USD	26.000	1.000	5.000		115,900000	2.708.308,99	3,13 %
Aktien		US30050B1017	EVOLENT HEALTH INC - A EVH		USD	20.800	800	20.000		10,690000	199.840,02	0,23 %
Aktien		US30161Q1040	EXELIXIS INC EXEL		USD	25.000	1.000			19,980000	448.928,23	0,52 %
Aktien		US3755581036	GILEAD SCIENCES INC GILD		USD	27.100	1.100			63,340000	1.542.725,92	1,78 %
Aktien		US4448591028	HUMANA INC HUM		USD	8.000	8.000			247,860000	1.782.123,76	2,06 %
Aktien		IE0005711209	ICON PLC ICLR		USD	7.100	7.100			141,240000	901.275,33	1,04 %
Aktien		US4523271090	ILLUMINA INC ILMN		USD	4.700	1.850	1.500		311,200000	1.314.555,34	1,52 %
Aktien		US45845P1084	INTERCEPT PHARMACEUTICALS IN ICPT		USD	5.000	5.000			83,900000	377.027,82	0,44 %
Aktien		US46120E6023	INTUITIVE SURGICAL INC ISRG		USD	4.800	200			477,220000	2.058.739,05	2,38 %
Aktien		US46266C1053	IQVIA HOLDINGS INC IQV		USD	6.200	200			136,130000	758.554,80	0,88 %
Aktien		US4781601046	JOHNSON & JOHNSON JNJ		USD	34.900	5.400			132,110000	4.143.835,89	4,79 %
Aktien		GB00BYMT0J19	LIVANOVA PLC LIVN		USD	6.000	6.000			71,580000	385.997,39	0,45 %
Aktien		IE00BTN1Y115	MEDTRONIC PLC MDT		USD	32.300	16.300			92,580000	2.687.578,30	3,11 %
Aktien		US58933Y1055	MERCK & CO. INC. MRK		USD	73.600	23.500	3.800		79,680000	5.270.703,28	6,09 %
Aktien		US6402681083	NEKTAR THERAPEUTICS NKTR		USD	11.000	11.000			32,110000	317.449,33	0,37 %
Aktien		US7170811035	PFIZER INC PFE		USD	120.900	20.100	22.000		41,900000	4.552.833,33	5,26 %
Aktien		US7611521078	RESMED INC RMD		USD	4.700	4.700			113,300000	478.596,14	0,55 %
Aktien		US87918A1051	TELADOC HEALTH INC TDOC		USD	15.600	5.600	10.000		58,100000	814.595,78	0,94 %
Aktien		US8835561023	THERMO FISHER SCIENTIFIC INC TMO		USD	12.500	2.500			267,980000	3.010.605,31	3,48 %
Aktien		US91324P1021	UNITEDHEALTH GROUP INC UNH		USD	16.000	3.100	11.100		243,500000	3.501.550,35	4,05 %
Bezugsrechte		NL0013332414	KONINKLIJKE PHILIPS NV-SCRIP 1707562D		EUR	22.900	22.900			0,000000	0,00	0,00 %
Summe der zum amtlichen Handel oder einem anderen geregelten Markt zugelassenen Wertpapiere											**83.418.405,58**	**96,45 %**
Summe Wertpapiervermögen											**83.418.405,58**	**96,45 %**
Bankguthaben/-verbindlichkeiten												
					EUR						3.134.407,37	3,62 %
Summe Bankguthaben/-verbindlichkeiten											**3.134.407,37**	**3,62 %**
Abgrenzungen												
Zinsenansprüche (aus Wertpapieren und Bankguthaben)											-729,12	-0,00 %
Dividendenforderungen											111.670,93	0,13 %
Summe Abgrenzungen											**110.941,81**	**0,13 %**

Wertpapierart	OGAW/§ 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung		Währung	Bestand Stk./Nom.	Käufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Verkäufe	Pool-/ ILB-Faktor	Kurs	Kurswert in EUR	Anteil am Fondsvermögen
Sonstige Verrechnungsposten												
Diverse Gebühren											-173.196,56	-0,20 %
Summe Sonstige Verrechnungsposten											**-173.196,56**	**-0,20 %**
Summe Fondsvermögen											**86.490.558,19**	**100,00 %**

ISIN	Ertragstyp		Währung	Errechneter Wert je Anteil	Umlaufende Anteile in Stück
AT0000714274	R	Ausschüttung	EUR	184,22	41.586,442
AT0000A1U651	RZ	Ausschüttung	EUR	107,43	6.247,202
AT0000714282	R	Thesaurierung	EUR	211,79	222.663,534
AT0000A1U644	RZ	Thesaurierung	EUR	108,55	47.290,853
AT0000712716	R	Vollthesaurierung Ausland	EUR	218,02	118.630,824
AT0000A1U669	RZ	Vollthesaurierung Ausland	EUR	109,53	10,000

Devisenkurse

Vermögenswerte in fremder Währung wurden zu den Devisenkursen per 29.05.2019 in EUR umgerechnet

Währung		Kurs (1 EUR =)
Schweizer Franken	CHF	1,122150
Dänische Krone	DKK	7,468550
Britische Pfund	GBP	0,883650
Japanische Yen	JPY	122,207950
Amerikanische Dollar	USD	1,112650

Während des Berichtszeitraumes getätigte Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, soweit sie nicht in der Vermögensaufstellung genannt sind:

Wertpapierart	OGAW/§ 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung	Währung		Käufe Zugänge	Verkäufe Abgänge
Aktien		DK0060946788	AMBU A/S-B AMBUB	DKK		25.000	25.000
Aktien		DK0060448595	COLOPLAST-B COLOB	DKK			8.000
Aktien		DK0010272202	GENMAB A/S GEN	DKK		100	2.300
Aktien		FI0009014377	ORION OYJ-CLASS B ORNBV	EUR			15.000
Aktien		FR0000184798	ORPEA ORP	EUR			7.000
Aktien		GB00BD3VFW73	CONVATEC GROUP PLC CTEC	GBP		260.000	260.000
Aktien		JE00B2QKY057	SHIRE PLC SHP	GBP			22.000
Aktien		US00817Y1082	AETNA INC AET	USD			6.000
Aktien		US09609G1004	BLUEBIRD BIO INC BLUE	USD			2.500
Aktien		US1101221083	BRISTOL-MYERS SQUIBB CO BMY	USD			37.300
Aktien		US14149Y1082	CARDINAL HEALTH INC CAH	USD			11.400
Aktien		US15135B1017	CENTENE CORP CNC	USD		21.000	30.000
Aktien		US1255231003	CIGNA CORP CI	USD		9.400	9.400

Wertpapierart	OGAW/§ 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung	Währung		Käufe Zugänge	Verkäufe Abgänge
Aktien		US1255091092	CIGNA HOLDING CO 9999945D	USD		400	9.400
Aktien		US40412C1018	HCA HEALTHCARE INC HCA	USD		300	8.800
Aktien		NL0011031208	MYLAN NV MYL	USD			20.000
Aktien		US8636671013	STRYKER CORP SYK	USD			8.700
Bezugsrechte		DE000BAY1BR7	BAYER AG - RTS BAYR	EUR		13.400	13.400

Zusätzliche Angaben zu Wertpapierleihegeschäften

- Angaben zum Gesamtrisiko (Exposure) (zum Stichtag verliehener Wertpapierbestand im Verhältnis zum Fondsvolumen):

  0,00 %

  Zum Stichtag 31.05.2019 waren keine Wertpapiere verliehen.

- Angaben zu der Identität der Gegenparteien der Wertpapierleihegeschäfte:

  Raiffeisen Bank International AG (als anerkanntes Wertpapierleihesystem im Sinne des § 84 InvFG)

- Angaben über Art und Höhe der vom Investmentfonds erhaltenen Sicherheiten, die auf das Gegenparteienrisiko anrechenbar sind:

  Gemäß dem zwischen der Verwaltungsgesellschaft und der Raiffeisen Bank International AG abgeschlossenen Rahmenvertrag für Wertpapierleihegeschäfte ist die Raiffeisen Bank International AG verpflichtet, für die entliehenen Wertpapiere Sicherheiten zu liefern. Zulässige Sicherheiten sind Anleihen, Aktien und Anteile an Investmentfonds. Die Emittenten der als Sicherheiten eingesetzten Anleihen können unter anderem Staaten, supranationale Emittenten und/oder Unternehmen sein, wobei es keine Vorgaben bezüglich der Laufzeiten dieser Anleihen gibt. Im Zuge der Sicherheitenbestellung wird gemäß § 4 der Verordnung zu Wertpapierleih- und Pensionsgeschäften (WPV) sowohl hinsichtlich Diversifizierung und Korrelation auf eine insbesondere durch quantitative Emittentengrenzen erzielte Risikostreuung als auch auf entsprechende Liquidität der Sicherheiten im Sinne der Handel- und Verwertbarkeit geachtet. Die Sicherheiten werden auf bankarbeitstäglicher Basis bewertet und gegenüber der Bewertung der aus dem Fonds verliehenen Wertpapiere unter Anwendung von Bestimmungen der EU Verordnung 575/2013 (CRR) mit einem Aufschlag versehen, der bei Anleihen aufgrund der Bonität des Emittenten und der Restlaufzeit der Anleihe festgelegt wird und mindestens 0,5 v. H. beträgt. Bei Aktien und Anteilen an Investmentfonds beträgt der Aufschlag 10,607 %. Der auf diese Art ermittelte Wert der zu leistenden Sicherheiten führt zu einer laufenden Übersicherung der offenen Wertpapierleihepositionen des Fonds.

  Land der Gegenpartei (Raiffeisen Bank International AG): Österreich
  Abwicklung: bilateral

- Verwahrung von Sicherheiten, die der Investmentfonds im Rahmen von Wertpapierleihegeschäften erhalten hat:

  Die Sicherheiten werden für jeden Fonds auf einem gesonderten Subdepot bei der Depotbank/Verwahrstelle verwahrt.

- Verwahrung von Sicherheiten, die der Investmentfonds im Rahmen von Wertpapierleihegeschäften gestellt hat:

  Im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben (§ 84 InvFG) ist die Verwaltungsgesellschaft lediglich berechtigt, Wertpapiere an Dritte zu verleihen. Sie ist jedoch nicht berechtigt, Wertpapiere zu entleihen. Daher werden vom Investmentfonds im Rahmen von Wertpapierleihegeschäften keine Sicherheiten gestellt.

- Angaben zu den aus Wertpapierleihegeschäften entstandenen Gebühren, direkten und indirekten operationellen Kosten und Erträgen des Investmentfonds für den jeweiligen Rechnungszeitraum:

  Erträge: 9.182,41 EUR (davon 100 % aus Wertpapierleihegeschäften)
  Kosten: keine

Zusätzliche Angaben zu Pensionsgeschäften

Im Berichtszeitraum wurden keine Pensionsgeschäfte für den Fonds durchgeführt. Dementsprechend sind die in § 8 Wertpapierleih- und Pensionsgeschäfteverordnung sowie Art. 13 VO (EU) 2015/2365 vorgesehenen näheren Angaben zu Pensionsgeschäften nicht erforderlich.

Total Return Swaps oder vergleichbare derivative Instrumente

Ein Total Return Swap (Gesamtrendite-Swap) ist ein Kreditderivat, bei dem die Erträge und Wertschwankungen des zu Grunde liegenden Finanzinstruments (Basiswert oder Referenzaktivum) gegen fest vereinbarte Zinszahlungen getauscht werden.

Total Return Swaps oder vergleichbare derivative Instrumente wurden im Berichtszeitraum nicht eingesetzt.

Berechnungsmethode des Gesamtrisikos

Berechnungsmethode des Gesamtrisikos	Vereinfachter Ansatz

An Mitarbeiter der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. gezahlte Vergütungen in EUR (Geschäftsjahr 2018 der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.)

Anzahl der Mitarbeiter gesamt	265
Anzahl der Risikoträger	84
fixe Vergütungen	22.158.147,47
variable Vergütungen (Boni)	2.005.354,33
Summe Vergütungen für Mitarbeiter	**24.163.501,80**
davon Vergütungen für Geschäftsführer	1.438.323,87
davon Vergütungen für Führungskräfte (Risikoträger)	2.145.847,00
davon Vergütungen für sonstige Risikoträger	8.251.251,22
davon Vergütungen für Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	252.956,98
davon Vergütungen für Mitarbeiter, die sich aufgrund ihrer Gesamtvergütung in derselben Einkommensstufe befinden wie Geschäftsführer und Risikoträger	0,00
Summe Vergütungen für Risikoträger	**12.088.379,07**

- Den verbindlichen Rahmen für die Umsetzung der in den §§ 17 a bis c InvFG bzw. § 11 AIFMG und Anlage 2 zu § 11 AIFMG enthaltenen Vorgaben für die Vergütungspolitik und -praxis bilden die seitens Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. erlassenen Vergütungsrichtlinien („Vergütungsrichtlinien“). Auf Basis der Vergütungsrichtlinien werden die fixen und variablen Vergütungsbestandteile festgelegt.
  Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verfügt – basierend auf den Unternehmenswerten und auf klaren, gemeinsamen Rahmenbedingungen – über ein systematisches, strukturiertes, differenzierendes und incentivierendes Entgeltsystem. Das Entgelt der Mitarbeiter setzt sich aus fixen Gehaltsbestandteilen sowie bei manchen Positionen zusätzlich auch aus variablen Gehaltsbestandteilen zusammen. Die Vergütung, insbesondere auch der variable Gehaltsbestandteil (sofern anwendbar), orientiert sich an einer objektiven Organisationsstruktur („Job-Grades“).
  Die Entgeltleistungen werden auf Basis laufend durchgeführter Marktvergleiche und abhängig von der lokalen Vergütungspraxis festgelegt. Ziel ist es, die Mitarbeiter nachhaltig im Unternehmen zu halten und gleichzeitig deren Leistung und Entwicklung im Rahmen einer Führungs- oder Fachkarriere zu fördern.
  In der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. ist das Grundgehalt (Fixvergütung) eine nicht im Ermessen stehende Vergütung, die nicht nach Maßgabe der Leistung des Unternehmens (operatives Ergebnis) oder des Einzelnen (individuelle Zielerreichung) variiert. Es spiegelt in erster Linie die einschlägige Berufserfahrung und die organisatorische Verantwortung wider, wie sie in der Aufgabenbeschreibung des Angestellten als Teil der Anstellungsbedingungen dargelegt ist. Das fixe Gehalt wird auf Basis des Marktwerts, der individuellen Qualifikation und der Position in der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. bestimmt.

Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verwendet alle üblichen Instrumente des Vergütungs-Managements (z. B. Vergütungsstudien im In- und Ausland, Salary Bands, Positionsgrading).
Das variable Gehalt basiert auf der Erreichung von Unternehmens- und Leistungszielen, die im Rahmen eines Performance Management Prozesses festgelegt und überprüft werden. Die Ziele der Mitarbeiter leiten sich aus den strategischen Unternehmenszielen, den Zielen ihrer Organisationseinheit bzw. Abteilung sowie aus ihrer Funktion ab. Die Zielvereinbarungen sowie die Feststellung der Zielerreichungen (= Leistung) des Mitarbeiters werden im Rahmen jährlich stattfindender Mitarbeitergespräche ermittelt („MbO-System").
Die Zielstruktur in der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. unterscheidet einerseits zwischen qualitativen Zielen – dazu zählen individuelle Ziele oder Bereichs- und Abteilungsziele – und andererseits quantitativen Zielen, z. B. Performance- und Ertragszielen, sowie quantifizierbaren Projektzielen. Jede Führungskraft hat zudem Führungsziele. In den Kernbereichen – Vertrieb und Fondsmanagement – gibt es zusätzlich quantitative ein- bzw. mehrjährige Ziele.

- Seit der Leistungsperiode 2015 wird ein Teil der variablen Vergütung für die Risikoträger – entsprechend der regulatorischen Vorgaben – in Form von Anteilen an einem von der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verwalteten Investmentfonds ausbezahlt. Darüber hinaus werden, wie gesetzlich vorgesehen, Teile der variablen Vergütung von Risikoträgern auf mehrere Jahre verteilt rückgestellt und ausbezahlt.
- Der Aufsichtsrat der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. beschließt die vom Vergütungsausschuss festgelegten allgemeinen Grundsätze der Vergütungspolitik, überprüft diese zumindest einmal jährlich und ist für ihre Umsetzung und für die Überwachung in diesem Bereich verantwortlich. Der Aufsichtsrat ist dieser Pflicht zuletzt am 29.11.2018 nachgekommen. Änderungsbedarf bzw. Unregelmäßigkeiten hinsichtlich der Vergütungspolitik der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. wurden nicht festgestellt.
- Darüber hinaus wird mindestens einmal jährlich im Rahmen einer zentralen und unabhängigen internen Überprüfung festgestellt, ob die Vergütungspolitik gemäß den geltenden Vergütungsvorschriften und -verfahren umgesetzt wurde. Die Interne Revision der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. hat ihren aktuellsten Bericht am 28.08.2018 veröffentlicht. Aus diesem Bericht ergeben sich keine materiellen Feststellungen hinsichtlich der Vergütungspolitik der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
- Es gab keine wesentlichen Änderungen der Vergütungspolitik der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. in der Berichtsperiode.

Vergütungsgrundsätze der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.

- Die Vergütungsgrundsätze der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. unterstützen die Geschäftsstrategie und die langfristigen Ziele, Interessen und Werte des Unternehmens bzw. der von Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verwalteten Investmentfonds.
- Die Vergütungsgrundsätze der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. beziehen Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenskonflikten mit ein.
- Die Vergütungsgrundsätze und -politiken der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. stehen im Einklang mit soliden und wirkungsvollen Risikoübernahmepraktiken und fördern diese und vermeiden Anreize für eine nicht angemessene Risikofreudigkeit, die das tolerierte Risiko der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. bzw. der von ihr verwalteten Investmentfonds übersteigt.
- Der Gesamtbetrag der variablen Vergütung schränkt die Fähigkeit der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H., ihre Kapitalbasis zu stärken, nicht ein.

- Die variable Vergütung wird nicht mittels Instrumenten oder Methoden bezahlt, die die Umgehung der gesetzlichen Anforderungen erleichtern.
- Mitarbeiter, die in Kontrollfunktionen beschäftigt sind, werden unabhängig von der Geschäftseinheit, die sie überwachen, entlohnt, haben eine angemessene Autorität und ihre Vergütung wird auf der Grundlage des Erreichens ihrer organisatorischen Zielvorgaben in Verbindung mit ihren Funktionen, ungeachtet der Ergebnisse der Geschäftstätigkeiten, die sie überwachen, festgelegt.
- Eine garantierte variable Vergütung steht nicht im Einklang mit einem soliden Risikomanagement oder dem „pay-for-performance"-Grundsatz („Entlohnung für Leistung") und soll nicht Teil zukünftiger Vergütungspläne sein; eine garantierte variable Vergütung ist die Ausnahme, sie erfolgt nur im Zusammenhang mit Neueinstellungen und nur dort, wo die Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. eine solide und starke Kapitalgrundlage hat und ist auf das erste Beschäftigungsjahr beschränkt.
- Alle Zahlungen bezüglich der vorzeitigen Beendigung eines Vertrages müssen die im Laufe der Zeit erzielte Leistung widerspiegeln und belohnen keine Misserfolge oder Fehlverhalten.

Die Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. berücksichtigt den Code of Conduct der österreichischen Investmentfondsindustrie 2012.

Wien, am 30. August 2019

Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.

Mag. Rainer Schnabl | Mag.(FH) Dieter Aigner | Ing. Michal Kustra

Bestätigungsvermerk

Bericht zum Rechenschaftsbericht

Prüfungsurteil

Wir haben den Rechenschaftsbericht der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H., Wien, über den von ihr verwalteten Raiffeisen-HealthCare-Aktien, bestehend aus der Vermögensaufstellung zum 31. Mai 2019, der Ertragsrechnung für das an diesem Stichtag endende Rechnungsjahr und den sonstigen in Anlage I Schema B Investmentfondsgesetz 2011 (InvFG 2011) vorgesehenen Angaben, geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht der Rechenschaftsbericht den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt ein möglichst getreues Bild der Vermögens- und Finanzlage zum 31. Mai 2019 sowie der Ertragslage des Fonds für das an diesem Stichtag endende Rechnungsjahr in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des InvFG 2011.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung gemäß § 49 Abs. 5 InvFG 2011 in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Diese Grundsätze erfordern die Anwendung der International Standards on Auditing (ISA). Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt "Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts“ unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und wir haben unsere sonstigen beruflichen Pflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Verantwortlichkeiten der gesetzlichen Vertreter und des Aufsichtsrats für den Rechenschaftsbericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Rechenschaftsberichts und dafür, dass dieser in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des InvFG 2011 ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Fonds vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie als notwendig erachten, um die Aufstellung eines Rechenschaftsberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Der Aufsichtsrat ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Gesellschaft betreffend den von ihr verwalteten Fonds.

Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts

Unsere Ziele sind hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Rechenschaftsbericht als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist und einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieses Rechenschaftsberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, üben wir während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus gilt:

- Wir identifizieren und beurteilen die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Rechenschaftsbericht, planen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken, führen sie durch und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Wir gewinnen ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems der Gesellschaft abzugeben.
- Wir beurteilen die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängende Angaben.
- Wir beurteilen die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Rechenschaftsberichts einschließlich der Angaben sowie ob der Rechenschaftsbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse in einer Weise wiedergibt, dass ein möglichst getreues Bild erreicht wird.
- Wir tauschen uns mit dem Aufsichtsrat unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Abschlussprüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Abschlussprüfung erkennen, aus.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen beinhalten alle Informationen im Rechenschaftsbericht, ausgenommen die Vermögensaufstellung, die Ertragsrechnung, die sonstigen in Anlage I Schema B InvFG 2011 vorgesehenen Angaben und den Bestätigungsvermerk.

Unser Prüfungsurteil zum Rechenschaftsbericht deckt diese sonstigen Informationen nicht ab und wir geben keine Art der Zusicherung darauf ab.

In Verbindung mit unserer Prüfung des Rechenschaftsberichts ist es unsere Verantwortung, diese sonstigen Informationen zu lesen und zu überlegen, ob es wesentliche Unstimmigkeiten zwischen den sonstigen Informationen und dem Rechenschaftsbericht oder mit unserem während der Prüfung erlangten Wissen gibt oder diese Informationen sonst wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Falls wir, basierend auf den durchgeführten Arbeiten, zur Schlussfolgerung gelangen, dass die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt sind, müssen wir dies berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

Wien, am 30. August 2019

KPMG Austria GmbH
Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft

Mag. Wilhelm Kovsca
Wirtschaftsprüfer

Steuerliche Behandlung

Mit Inkrafttreten des neuen Meldeschemas (ab 06.06.2016) wird die steuerliche Behandlung von der Österreichischen Kontrollbank (OeKB) erstellt und auf www.profitweb.at veröffentlicht. Die Steuerdateien stehen für sämtliche Fonds zum Download zur Verfügung. Zusätzlich sind die Steuerdateien auch auf unserer Homepage www.rcm.at erhältlich. Hinsichtlich Detailangaben zu den anrechenbaren bzw. rückerstattbaren ausländischen Steuern verweisen wir auf die Homepage www.profitweb.at.

Fondsbestimmungen

Fondsbestimmungen gemäß InvFG 2011

Die Fondsbestimmungen für den Investmentfonds Raiffeisen-HealthCare-Aktien, Miteigentumsfonds gemäß Investmentfondsgesetz 2011 idgF (InvFG), wurden von der Finanzmarktaufsicht (FMA) genehmigt.

Der Investmentfonds ist ein Organismus zur gemeinsamen Veranlagung in Wertpapieren (OGAW) und wird von der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. (nachstehend „Verwaltungsgesellschaft" genannt) mit Sitz in Wien verwaltet.

Artikel 1 Miteigentumsanteile

Die Miteigentumsanteile werden durch Anteilscheine (Zertifikate) mit Wertpapiercharakter verkörpert, die auf Inhaber lauten.

Die Anteilscheine werden in Sammelurkunden je Anteilsgattung dargestellt. Es werden keine effektiven Stücke ausgegeben.

Artikel 2 Depotbank (Verwahrstelle)

Die für den Investmentfonds bestellte Depotbank (Verwahrstelle) ist die Raiffeisen Bank International AG, Wien.

Zahlstellen für Anteilscheine sind die Depotbank (Verwahrstelle), die Raiffeisen Landesbanken und die Kathrein Privatbank Aktiengesellschaft, Wien oder sonstige im Prospekt genannte Zahlstellen.

Artikel 3 Veranlagungsinstrumente und -grundsätze

Für den Investmentfonds dürfen nachstehende Vermögenswerte nach Maßgabe des InvFG ausgewählt werden.

Der Investmentfonds investiert zumindest 51 vH des Fondsvermögens in Form von direkt erworbenen Einzeltiteln, somit nicht indirekt über Investmentfonds oder über Derivate) in internationale Aktien oder Aktien gleichwertigen Wertpapieren von Unternehmen, die in der Entwicklung, der Herstellung oder dem Verkauf von Produkten oder Dienstleistungen im Zusammenhang mit dem Gesundheitswesen, der Medizin, Pharmazie oder Biotechnologie tätig sind.

Die nachfolgenden Veranlagungsinstrumente werden unter Einhaltung des oben beschriebenen Veranlagungsschwerpunkts für das Fondsvermögen erworben.

Wertpapiere

Wertpapiere (einschließlich Wertpapiere mit eingebetteten derivativen Instrumenten) dürfen im gesetzlich zulässigen Umfang erworben werden.

Geldmarktinstrumente

Geldmarktinstrumente dürfen bis zu 49 vH des Fondsvermögens erworben werden.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente

Der Erwerb nicht voll eingezahlter Wertpapiere oder Geldmarktinstrumente und von Bezugsrechten auf solche Instrumente oder von nicht voll eingezahlten anderen Finanzinstrumenten ist bis zu 10 vH des Fondsvermögens zulässig.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente dürfen erworben werden, wenn sie den Kriterien betreffend die Notiz oder den Handel an einem geregelten Markt oder einer Wertpapierbörse gemäß InvFG entsprechen.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die die im vorstehenden Absatz genannten Kriterien nicht erfüllen, dürfen insgesamt bis zu 10 vH des Fondsvermögens erworben werden.

Anteile an Investmentfonds

Anteile an Investmentfonds (OGAW, OGA) dürfen jeweils bis zu 10 vH des Fondsvermögens und insgesamt bis zu 10 vH des Fondsvermögens erworben werden, sofern diese (OGAW bzw. OGA) ihrerseits jeweils zu nicht mehr als 10 vH des Fondsvermögens in Anteile anderer Investmentfonds investieren.

Derivative Instrumente

Derivative Instrumente dürfen als Teil der Anlagestrategie bis zu 49 vH des Fondsvermögens (Berechnung nach Marktpreisen) und zur Absicherung eingesetzt werden.

Risiko-Messmethode des Investmentfonds

Der Investmentfonds wendet folgende Risikomessmethode an:

Commitment Ansatz

Der Commitment Wert wird gemäß dem 3. Hauptstück der 4. Derivate-Risikoberechnungs- und MeldeV idgF ermittelt.
Das Gesamtrisiko derivativer Instrumente, die nicht der Absicherung dienen, darf 60 vH des Gesamtnettowerts des Fondsvermögens nicht überschreiten.

Sichteinlagen oder kündbare Einlagen

Sichteinlagen und kündbare Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten dürfen bis zu 25 vH des Fondsvermögens gehalten werden. Es ist kein Mindestbankguthaben zu halten.

Im Rahmen von Umschichtungen des Fondsportfolios und/oder der begründeten Annahme drohender Verluste bei Wertpapieren kann der Investmentfonds den Anteil an Wertpapieren unterschreiten und einen höheren Anteil an Sichteinlagen oder kündbaren Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten aufweisen.

Vorübergehend aufgenommene Kredite

Die Verwaltungsgesellschaft darf für Rechnung des Investmentfonds vorübergehend Kredite bis zur Höhe von 10 vH des Fondsvermögens aufnehmen.

Pensionsgeschäfte

Pensionsgeschäfte dürfen bis zu 100 vH des Fondsvermögens eingesetzt werden.

Wertpapierleihe

Wertpapierleihegeschäfte dürfen bis zu 30 vH des Fondsvermögens eingesetzt werden.

Der Erwerb von Veranlagungsinstrumenten ist nur einheitlich für den ganzen Investmentfonds und nicht für eine einzelne Anteilsgattung oder eine Gruppe von Anteilsgattungen zulässig.
Dies gilt jedoch nicht für Währungssicherungsgeschäfte. Diese können auch ausschließlich zugunsten einer einzigen Anteilsgattung abgeschlossen werden. Ausgaben und Einnahmen aufgrund eines Währungssicherungsgeschäfts werden ausschließlich der betreffenden Anteilsgattung zugeordnet.

Artikel 4 Modalitäten der Ausgabe und Rücknahme

Die Berechnung des Anteilswertes erfolgt in EUR oder in der Währung der jeweiligen Anteilsgattung.

Der Wert der Anteile wird an jedem österreichischen Bankarbeitstag ermittelt.

Ausgabe und Ausgabeaufschlag

Die Ausgabe erfolgt zu jedem österreichischen Bankarbeitstag.

Der Ausgabepreis ergibt sich aus dem Anteilswert zuzüglich eines Aufschlages pro Anteil in Höhe von bis zu 5 vH zur Deckung der Ausgabekosten der Verwaltungsgesellschaft.

Die Ausgabe der Anteile ist grundsätzlich nicht beschränkt, die Verwaltungsgesellschaft behält sich jedoch vor, die Ausgabe von Anteilscheinen

vorübergehend oder vollständig einzustellen.

Es liegt im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft, eine Staffelung des Ausgabeaufschlags vorzunehmen.

Rücknahme und Rücknahmeabschlag

Die Rücknahme erfolgt zu jedem österreichischen Bankarbeitstag.

Der Rücknahmepreis ergibt sich aus dem Anteilswert. Es fällt kein Rücknahmeabschlag an.

Auf Verlangen eines Anteilinhabers ist diesem sein Anteil an dem Investmentfonds zum jeweiligen Rücknahmepreis gegen Rückgabe des Anteilscheines auszuzahlen.

Artikel 5 Rechnungsjahr

Das Rechnungsjahr des Investmentfonds ist die Zeit vom 1. Juni bis zum 31. Mai.

Artikel 6 Anteilsgattungen und Erträgnisverwendung

Für den Investmentfonds können Ausschüttungsanteilscheine, Thesaurierungsanteilscheine mit KESt-Auszahlung und Thesaurierungsanteilscheine ohne KESt-Auszahlung ausgegeben werden.

Für diesen Investmentfonds können verschiedene Gattungen von Anteilscheinen ausgegeben werden. Die Bildung der Anteilsgattungen sowie die Ausgabe von Anteilen einer Anteilsgattung liegen im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft.

Erträgnisverwendung bei Ausschüttungsanteilscheinen (Ausschütter)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträgnisse (Zinsen und Dividenden) können nach Deckung der Kosten nach dem Ermessen der Verwaltungsgesellschaft ausgeschüttet werden. Eine Ausschüttung kann unter Berücksichtigung der Interessen der Anteilinhaber unterbleiben. Ebenso steht die Ausschüttung von Erträgen aus der Veräußerung von Vermögenswerten des Investmentfonds einschließlich von Bezugsrechten im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft. Eine Ausschüttung aus der Fondssubstanz sowie Zwischenausschüttungen sind zulässig.
Das Fondsvermögen darf durch Ausschüttungen in keinem Fall das im Gesetz vorgesehene Mindestvolumen für eine Kündigung unterschreiten.

Die Beträge sind an die Inhaber von Ausschüttungsanteilscheinen ab 16. August des folgenden Rechnungsjahres auszuschütten, der Rest wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Jedenfalls ist ab 16. August der gemäß InvFG ermittelte Betrag auszuzahlen, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist, es sei denn, die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilinhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftssteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

Erträgnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen mit KESt-Auszahlung (Thesaurierer)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträgnisse nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es ist bei Thesaurierungsanteilscheinen ab 16. August der gemäß InvFG ermittelte Betrag auszuzahlen, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist, es sei denn, die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilinhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftssteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

Erträgnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen ohne KESt-Auszahlung (Vollthesaurierer)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträgnisse nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es wird keine Auszahlung gemäß InvFG vorgenommen. Der für das Unterbleiben der KESt-Auszahlung auf den Jahresertrag gemäß InvFG maßgebliche Zeitpunkt ist jeweils der 16. August des folgenden Rechnungsjahres.
Die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilinhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftssteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.
Werden diese Voraussetzungen zum Auszahlungszeitpunkt nicht erfüllt, ist der gemäß InvFG ermittelte Betrag durch Gutschrift des jeweils depotführenden Kreditinstituts auszuzahlen.

Erträgnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen ohne KESt-Auszahlung (Vollthesaurierer Auslandstranche)

Der Vertrieb der Thesaurierungsanteilscheine ohne KESt-Auszahlung erfolgt ausschließlich im Ausland.
Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträgnisse nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es wird keine Auszahlung gemäß InvFG vorgenommen.
Die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilinhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftssteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragssteuer vorliegen. Als solcher Nachweis gilt das kumulierte Vorliegen von Erklärungen sowohl der Depotbank als auch der Verwaltungsgesellschaft, dass ihnen kein Verkauf an andere Personen bekannt ist.

Artikel 7 Verwaltungsgebühr, Ersatz von Aufwendungen, Abwicklungsgebühr

Die Verwaltungsgesellschaft erhält für ihre Verwaltungstätigkeit eine jährliche Vergütung bis zu einer Höhe von 2 vH des Fondsvermögens, die bis zum 31. Mai 2019 auf Grund der Monatsendwerte errechnet wird. Diese Vergütung wird in der börsentäglichen Anteilswertberechnung in Form einer Abgrenzung berücksichtigt. Ab 1. Juni 2019 wird die Vergütung für jeden Kalendertag auf Basis des jeweiligen Fondsvermögens errechnet, abgegrenzt und monatlich entnommen.

Die Verwaltungsgesellschaft hat Anspruch auf Ersatz aller durch die Verwaltung entstandenen Aufwendungen.

Es liegt im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft, eine Staffelung der Verwaltungsgebühr vorzunehmen.

Die Kosten bei Einführung neuer Anteilsgattungen für bestehende Sondervermögen werden zu Lasten der Anteilspreise der neuen Anteilsgattungen in Rechnung gestellt.

Bei Abwicklung des Investmentfonds erhält die abwickelnde Stelle eine Vergütung von 0,5 vH des Fondsvermögens.

Nähere Angaben und Erläuterungen zu diesem Investmentfonds finden sich im Prospekt.

Anhang

Liste der Börsen mit amtlichem Handel und von organisierten Märkten

1. Börsen mit amtlichem Handel und organisierten Märkten in den Mitgliedstaaten des EWR sowie Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR, die als gleichwertig mit geregelten Märkten gelten

Jeder Mitgliedstaat hat ein aktuelles Verzeichnis der von ihm genehmigten Märkte zu führen. Dieses Verzeichnis ist den anderen Mitgliedstaaten und der Kommission zu übermitteln.
Die Kommission ist gemäß dieser Bestimmung verpflichtet, einmal jährlich ein Verzeichnis der ihr mitgeteilten geregelten Märkte zu veröffentlichen.
Infolge verringerter Zugangsschranken und der Spezialisierung in Handelssegmente ist das Verzeichnis der „geregelten Märkte "größeren Veränderungen unterworfen. Die Kommission wird daher neben der jährlichen Veröffentlichung eines Verzeichnisses im Amtsblatt der Europäischen Union eine aktualisierte Fassung auf ihrer offiziellen Internetseite zugänglich machen.

1.1. Das aktuell gültige Verzeichnis der geregelten Märkte finden Sie unter
https://registers.esma.europa.eu/publication/searchRegister?core=esma_registers_upreg[1]

1.2. Folgende Börsen sind unter das Verzeichnis der Geregelten Märkte zu subsumieren:

1.2.1.	Luxemburg	Euro MTF Luxemburg
1.2.2.	Schweiz	SIX Swiss Exchange AG, BX Swiss AG[2]

1.3. Gemäß § 67 Abs. 2 Z 2 InvFG anerkannte Märkte im EWR:
Märkte im EWR, die von den jeweils zuständigen Aufsichtsbehörden als anerkannte Märkte eingestuft werden.

HINWEIS
Mit dem erwarteten Ausscheiden des Vereinigten Königreichs Großbritanniens und Nordirland (GB) aus der EU verliert GB seinen Status als EWR-Mitgliedstaat und in weiterer Folge verlieren auch die dort ansässigen Börsen / geregelten Märkte ihren Status als EWR-Börsen / geregelte Märkte. Für diesen Fall weisen wir darauf hin, dass die in GB ansässigen Börsen und geregelten Märkte

Cboe Europe Equities Regulated Market – Integrated Book Segment, London Metal Exchange, Cboe Europe Equities Regulated Market – Reference Price Book Segment, Cboe Europe Equities Regulated Market – Off-Book Segment, London Stock Exchange Regulated Market (derivatives), NEX Exchange Main Board (non-equity), London Stock Exchange Regulated Market, NEX Exchange Main Board (equity), Euronext London Regulated Market, ICE FUTURES EUROPE, ICE FUTURES EUROPE - AGRICULTURAL PRODUCTS DIVISION, ICE FUTURES EUROPE - FINANCIAL PRODUCTS DIVISION, ICE FUTURES EUROPE - EQUITY PRODUCTS DIVISION und Gibraltar Stock Exchange

als in diesen Fondsbestimmungen ausdrücklich vorgesehene Börsen bzw. anerkannte geregelte Märkte eines Drittlandes im Sinne des InvFG 2011 bzw. der OGAW-RL gelten.

2. Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR

2.1.	Bosnien Herzegowina:	Sarajevo, Banja Luka
2.2.	Montenegro:	Podgorica
2.3.	Russland:	Moskau (RTS Stock Exchange); Moscow Interbank Currency Exchange (MICEX)
2.4.	Serbien:	Belgrad
2.5.	Türkei:	Istanbul (betr. Stock Market nur "National Market")

3. Börsen in außereuropäischen Ländern

3.1.	Australien:	Sydney, Hobart, Melbourne, Perth
3.2.	Argentinien:	Buenos Aires
3.3.	Brasilien:	Rio de Janeiro, Sao Paulo
3.4.	Chile:	Santiago

[1] Zum Öffnen des Verzeichnisses in der Spalte links unter „Entity Type" die Einschränkung auf „Regulated market" auswählen und auf „Search" (bzw. auf „Show table columns" und „Update") klicken. Der Link kann durch die ESMA geändert werden.
[2] Im Fall des Auslaufens der Börsenäquivalenz für die Schweiz sind die SIX Swiss Exchange AG und die BX Swiss AG bis auf Weiteres unter Punkt 2 "Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR" zu subsumieren.

3.5.	China:	Shanghai Stock Exchange, Shenzhen Stock Exchange
3.6.	Hongkong:	Hongkong Stock Exchange
3.7.	Indien:	Mumbay
3.8.	Indonesien:	Jakarta
3.9.	Israel:	Tel Aviv
3.10.	Japan:	Tokyo, Osaka, Nagoya, Kyoto, Fukuoka, Niigata, Sapporo, Hiroshima
3.11.	Kanada:	Toronto, Vancouver, Montreal
3.12	Kolumbien:	Bolsa de Valores de Colombia
3.13.	Korea:	Korea Exchange (Seoul, Busan)
3.14.	Malaysia:	Kuala Lumpur, Bursa Malaysia Berhad
3.15.	Mexiko:	Mexiko City
3.16.	Neuseeland:	Wellington, Christchurch/Invercargill, Auckland
3.17	Peru	Bolsa de Valores de Lima
3.18.	Philippinen:	Manila
3.19.	Singapur:	Singapur Stock Exchange
3.20.	Südafrika:	Johannesburg
3.21.	Taiwan:	Taipei
3.22.	Thailand:	Bangkok
3.23.	USA:	New York, NYCE American, New York Stock Exchange (NYSE), Philadelphia, Chicago, Boston, Cincinnati
3.24.	Venezuela:	Caracas
3.25.	Vereinigte Arabische Emirate:	Abu Dhabi Securities Exchange (ADX)

4. Organisierte Märkte in Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten der Europäischen Gemeinschaft

4.1.	Japan:	Over the Counter Market
4.2.	Kanada:	Over the Counter Market
4.3.	Korea:	Over the Counter Market
4.4.	Schweiz:	Over the Counter Market der Mitglieder der International Capital Market Association (ICMA), Zürich
4.5.	USA	Over The Counter Market (unter behördlicher Beaufsichtigung wie z.B. durch SEC, FINRA)

5. Börsen mit Futures und Options Märkten

5.1.	Argentinien:	Bolsa de Comercio de Buenos Aires
5.2.	Australien:	Australian Options Market, Australian Securities Exchange (ASX)
5.3.	Brasilien:	Bolsa Brasiliera de Futuros, Bolsa de Mercadorias & Futuros, Rio de Janeiro Stock Exchange, Sao Paulo Stock Exchange
5.4.	Hongkong:	Hong Kong Futures Exchange Ltd.
5.5.	Japan:	Osaka Securities Exchange, Tokyo International Financial Futures Exchange, Tokyo Stock Exchange
5.6.	Kanada:	Montreal Exchange, Toronto Futures Exchange
5.7.	Korea:	Korea Exchange (KRX)
5.8.	Mexiko:	Mercado Mexicano de Derivados
5.9.	Neuseeland:	New Zealand Futures & Options Exchange
5.10.	Philippinen:	Manila International Futures Exchange
5.11.	Singapur:	The Singapore Exchange Limited (SGX)
5.12.	Slowakei:	RM-System Slovakia
5.13.	Südafrika:	Johannesburg Stock Exchange (JSE), South African Futures Exchange (SAFEX)

5.14.	Schweiz:	EUREX
5.15.	Türkei:	TurkDEX
5.16.	USA:	NYCE American, Chicago Board Options Exchange, Chicago Board of Trade, Chicago Mercantile Exchange, Comex, FINEX, ICE Future US Inc. New York, Nasdaq PHLX, New York Stock Exchange, Boston Options Exchange (BOX)

Anhang

Impressum
Eigentümer, Herausgeber und Verleger:
Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Mooslackengasse 12, A-1190 Wien

Für den Inhalt verantwortlich:
Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Mooslackengasse 12, A-1190 Wien

Copyright beim Herausgeber, Versandort: Wien

Raiffeisen Capital Management ist die Dachmarke der Unternehmen:
Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Raiffeisen Immobilien Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Raiffeisen Salzburg Invest GmbH